



Das Foto zeigt v.l.n.r.: Gert Kamp, Regina Lunetta (beide Tafel) freuen sich über die Spende der Hygienevorrichtungen von H.-Peter Küppers (update displays), Heinz Nagel und Sabrina Blatzheim (WerbeTeamNagel).

FOTO: KAISER

Hygienekonzept erarbeitet

Troisdorfer Tafel kann endlich wieder öffnen

VON HEIDI KAISER

Troisdorf. Die Troisdorfer Tafel startet am 4. Juni wieder mit der Warenausgabe.

Wegen der Corona-Pandemie wurden die geltenden Hygienevorschriften bis ins Detail ausgearbeitet. Schilder markieren, welchen Abstand die Kunden einhalten müssen und wo die Helfer beim Packen der Lebensmitteltüten stehen, wie diese dann in der Mitte des Raums gesammelt und schließlich an der Ausgabestelle verteilt werden. Darunter stehen Merksätze wie

„Mundschutz tragen!“, oder „Häufig Hände waschen“, zum Beispiel. Zusätzliche Trennwände wurden errichtet und so genannte „Schutzvisiere“ für die ehrenamtlichen Helfer besorgt.

„Die Hygienewände und Kunststoffvisiere haben wir den Firmen WerbeTeamNagel und update displays zu verdanken“, freuen sich Tafel-Koordinatorin Regina Lunetta und Mitarbeiter Gert Kamp, die die Spende entgegen nahmen.

Die Helfer der Tafel, die Kunden und auch die Lebensmittelläden sind froh, dass es nun wieder los geht“, so Lunetta.

Die Schließung der Tafel wegen der Coronakrise habe bei den

rund 1.600 Bedürftigen in Troisdorf für Not gesorgt, die nur dank der ehrenamtlichen Essensausgabe des Restaurants Elements of Taste und der Spenden von Lebensmittelgutscheinen durch die Kirchengemeinden der Stadt gemindert werden konnte.

„Nun stehen alle 45 ehrenamtlichen Helfer in den Startlöchern, und dass, obwohl bereits alle-samt über 65 Jahre sind und somit zur Risikogruppe gehören, freut sich Lunetta. Um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten, gebe es für die Nutzer der Tafel einige Veränderungen, so die Koordinatorin.

„Hygienevorschriften und ein Mindestabstand von 1,5 Meter

sind streng zu beachten, es sollen keine eigene Taschen und Tüten mehr mitgebracht werden. Außerdem bittet die Koordinatorin darum, die Anmeldegebühr passend zu übergeben.

Am Mittwoch, 3. Juni können Freunde und Förderer der Troisdorfer Tafel in der Zeit von 16 bis 19 Uhr haltbare Lebensmittel abgeben. Gesucht werden Sachspenden, wie Reis, Nudeln, sämtliche Konservenarten, Kaffee, Zucker, haltbare Milchprodukte, Öl, Drogerieartikel oder Ähnliches.

Abgabeort: Pfarrer-Kennetmich-Platz 25, 53840 Troisdorf. Bitte nutzen Sie den Eingang in der Kirchstraße.